

Rächer der Entnervten

Der Journalist Geert Müller-Gerbes ist im Alter von 83 Jahren in Bonn gestorben. Das teilte am Montag die Familie mit. Müller-Gerbes wurde in Jena geboren, wuchs im Harz auf und studierte Jura, Geschichte und Soziologie. Von 1969 bis 1974 war er Pressereferent des Bundespräsidenten Gustav Heinemann. Ab 1976 arbeitete er für *Radio Luxemburg* als Deutschland-Korrespondent in Bonn. 1984 wechselte er zu *RTL*, erst zum Hörfunk, dann zum Fernsehen. Von 1992 bis 1999 moderierte Müller-Gerbes die preisgekrönte *RTL*-Verbrauchersendung »Wie bitte?!« und wurde mit ihr bundesweit bekannt. Er erwarb sich den Ruf eines engagierten Anwalts der kleinen Leute. Die *Süddeutsche Zeitung* nannte ihn den »Rächer der Entnervten, den Robin Hood von *RTL*«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/391310.medien-raecher-der-entnervten.html>